



Konjunktion – 2025, Prägestock für Holzschnittdrucke



Die Ausstellung wird von der Stadt Nový Jičín finanziell unterstützt.
Die Ausstellung wird im Rahmen des Programms *Perspektive Donau* der Baden-Württemberg Stiftung gefördert.



město
Nový Jičín



Návštěvnícké centrum
Nový Jičín



LUDWIGSBURG



Baden-
Württemberg
Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT



Jan Zemánek

Garten der Identität



Bärenwiese und Kulturzentrum Ludwigsburg
30. 9. – 22. 10. 2026



Liegender Sigmund Freud – 2016

GARTEN DER IDENTITÄT

Diese Ausstellung bedeutet nicht nur eine Würdigung der Region, aus der die betreffenden Persönlichkeiten mit völlig unterschiedlichem sozialem, kulturellem und sprachlichem Hintergrund hervorgegangen sind und durch ihre Bedeutung regionale Grenzen überschritten haben. Sie stellt auch einen Ort dar, an dem man innehalten, nachdenken und sich geistig mit ihnen auseinandersetzen kann.

Die Platzierung – in diesem Fall die Übertragung der Objekte in ein Gartenmilieu – begründet auch die gewählte Form: eine Bank, die, bildlich ausgedrückt, zum Hinsetzen auffordert und die Vorstellung hervorruft, sich in die Persönlichkeit einzufühlen, der das Werk gewidmet ist, und vielleicht auch ein wenig zu träumen – sowohl im ernstesten als auch im nicht ganz ernstesten Sinne des Wortes.

Entsprechend der Auffassung des amerikanischen Germanisten Peter Demetz handelt es sich um eine Region, aus der Genies hervorgegangen sind. Diese Behauptung findet ihre Verkörperung in einer Kollektion von sechs Holzbänken, die durch zehn im Ausstellungsraum präsentierte Holzschnittdrucke ergänzt werden. Die plastischen Objekte gestalten durch ihre minimale Form und radikale Reduktion Kunstwerke bzw. Artefakte, die im Hinblick auf die durch sie dargestellten Persönlichkeiten möglicherweise auch als „geografisch verbunden“ bezeichnet werden könnten (Freud, Janáček, Mendel, Palacký).

- Liegender Sigmund Freud, Příbor
- Gärtner – Genetik-Forscher (zu Ehren von Johann Gregor Mendel), Hynčice
- Historiker (zu Ehren von František Palacký, 150. Todestag im Jahre 2026), Hodslavice
- Komponist (zu Ehren von Leoš Janáček), Hukvaldy
- Architekt (zu Ehren des slowakischen, in der Walachei ansässigen Architekten Dušan Jurkovič), Pustevny, Berg Radhošť
- Liegender Vagabund, als hyperbolisches Gegengewicht zu den vorbildlich tüchtigen Persönlichkeiten gemeint, abgeleitet von dem literarischen Taugenichts von Joseph von Eichendorff, („öftester Nutzniesser des öffentlichen Raumes“ – Zitation von Arch. Petr Velička), Sedlnice

Kravařsko (früher im Deutschen Kuhländchen genannt) befindet sich im Nordmähren an beiden Flussufern der jungen Oder.

Jan Zemánek
2026

Übersetzung ins Deutsche:
Zora Kudělková



Historiker – 2026



Mütterchen – 2025